Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 90 (1964)
Heft: 18

Rubrik: Happy End

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lieber Nebi!

Auch im Alltag eines großen Industriebetriebes gibt es immer wieder Anlaß zum Lachen oder Schmunzeln. Der Meister der Werkzeugkontrolle bestellte ein hochpräzises Meßgerät zum Messen von konischen oder kegeligen Maschinenteilen, ein sogenanntes ‹Kegelprüfgerät›. Nach Ablauf der Wartefrist traf ein Lieferschein ein, aber von der Maschine fehlte noch jede Spur. Alles Nachfragen blieb erfolglos. Die Lieferfirma teilte mit: Ihr Prüfgerät wurde vor vier Wochen versandt.

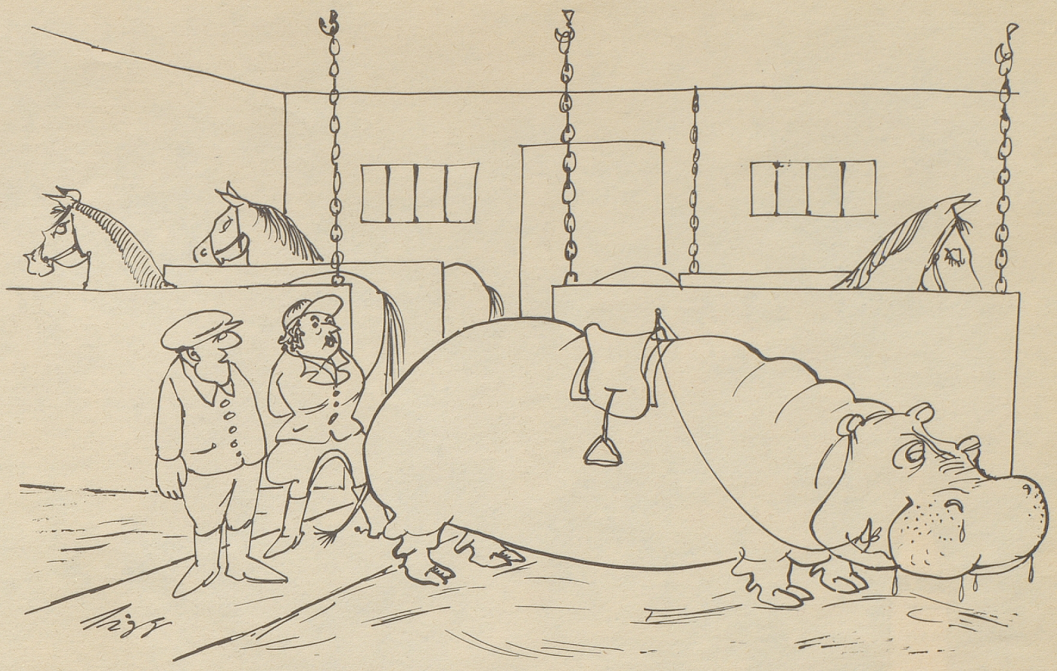
Nun begab sich der Meister selbst auf die Suche nach dem Ausreißer; er durchkämmte die ganze Fabrik. Er suchte fast eine Woche lang und fand schließlich das Kegelprüfgerät im Freizeithaus bei den automatischen Kegelbahnen. HS

Mißlungen

Meine einstige Primarlehrerin waltete ihres Amtes auf dem gleichen Schulhausboden und Wand an Wand mit einer männlichen Lehrkraft, die, sagen wir einmal, Mätterli hieß. Und in den Schulpausen gingen die beiden oft diskutierend im Schulgang auf und ab.

Eines Tages wollte die Lehrerin uns Schülern den Begriff ‹Gott› klar machen, und sie fragte uns: «Angenommen, wir sind alle hier im Schulzimmer, und der Hans geht hinaus, und der Kurt geht hinaus, und das Heidi geht hinaus, und schließlich sind alle meine Schüler draußen, und nur ich stehe noch hier: Kinder, wer ist dann noch bei mir?»

Krähte einer meiner Klassenkameraden: «De Lehrer Mätterli!» EG



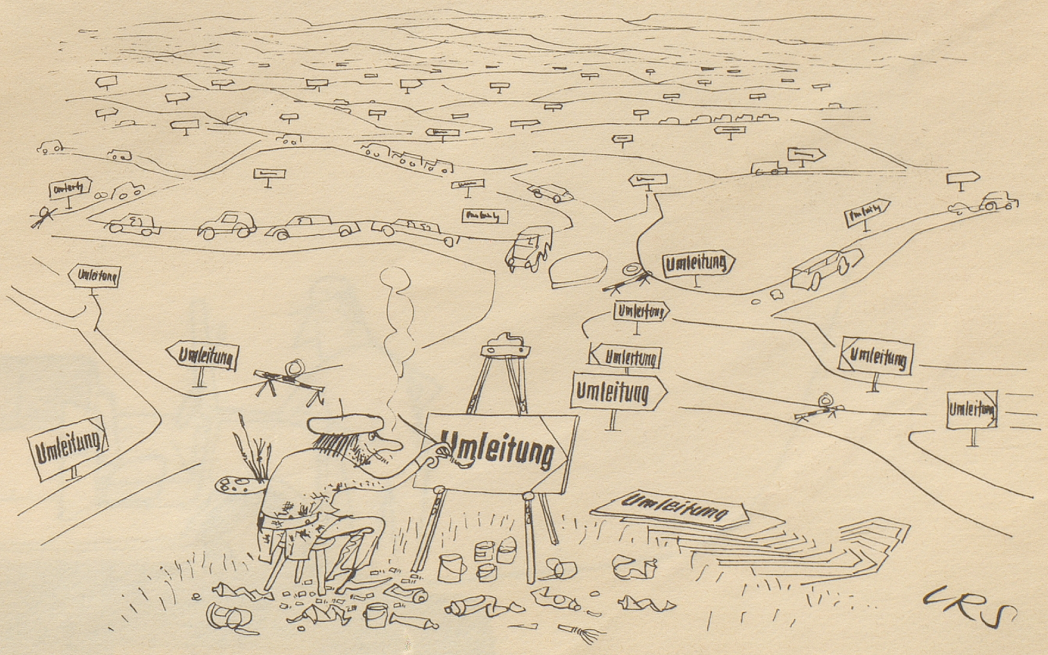
«Für Anfängerinnen hat sich dieses da sehr bewährt — es ist schließlich auch ein Pferd!»

Was mach' ich mit der Freizeit?

Ich bin ja im Verbande,
Fünf Tage schaff' ich nun,
So hat man mir befohlen,
Zwei Tage soll ich ruh'n.

Das scheint ja ganz erfreulich,
Es sieht recht sonnig aus,
Fünf Tage an der Arbeit,
Zwei Tage dann zu Haus!

Das ging so 14 Tage,
Dann war es mir zu bunt;
Zwei Tage ohne Schaffen?
Ich bin doch kerngesund!

Was mach' ich mit der Freizeit?
Ich ärgere mich ja nur!
Nun helfe ich am Samstag
Der Städt'schen – Müllabfuhr!

Ferdinand Bolt